

Sportwetten im Schweizer Unihockey

Merkblatt

Sportwetten: Was auf den ersten Blick wie ein Spiel wirkt, kann ernste Folgen haben. Für Athlet*innen, Trainer*innen, Schiedsrichter*innen und Funktionär*innen gelten deshalb besondere Regeln, um Fairness, Glaubwürdigkeit und Integrität des Unihockeysports zu schützen. Dieses Merkblatt zeigt dir kurz und klar, worauf du achten musst, damit du nicht ungewollt in Schwierigkeiten gerätst.

Rechtliche Grundlage

Durch die 2014 in Magglingen unterzeichnete [Konvention](#) des Europarates gegen die Manipulation von Sportwettkämpfen, hat sich die Schweiz auch gegenüber den internationalen Partnern zur Zusammenarbeit und der Implementierung konkreter Massnahmen verpflichtet. Wettkampfmanipulation ist als Ethikverstoss im Ethik-Statut des Schweizer Sports verankert (Art. 2.3.3). Als Mitgliedsorganisation von Swiss Olympic, untersteht Swiss Unihockey (und seine Mitglieder und Vereine) dem Ethik-Statut.

Auszug aus dem [Ethik-Statut](#) (2025):

«Als unsportliches Verhalten im Sinne der Wettkampfmanipulation gilt, wer als Teilnehmerin oder als Teilnehmer eines Wettkampfes unabhängig von ihrer oder seiner Funktion in diesem Wettkampf mit Dritten Absprachen trifft, die auf eine unlautere Veränderung des Ergebnisses des Wettkampfes abzielen, um die Unvorhersehbarkeit des Wettkampfs ganz oder teilweise in der Absicht aufzuheben, um für sich oder für andere einen ungerechtfertigten Vorteil zu erlangen.»

Als unsportliches Verhalten im Sinne der Wettkampfmanipulation gilt ebenfalls, wenn eine Person:

- a) *Sportwetten im Zusammenhang mit dem Wettkampf abschliesst, an dem die wettende Person selbst teilnimmt, oder durch Dritte für sich abschliessen lässt.*
- b) *Hinweise auf den Abschluss von Sportwetten für Wettkämpfe gibt, an denen sie in irgendeiner Funktion mitwirkt.*
- c) *Kenntnis von versuchten oder geplanten Wettkampfmanipulationen erhält und diese nicht meldet.»*

Was heisst das für dich als Spieler*in oder als Trainer*in?

Als Athlet*in oder als Trainer*in hast du die Verantwortung, deinen Sport, deine Karriere und deine harte Arbeit zu schützen. Die folgenden vier Regeln zur Wahrung der Integrität des Unihockeysports und zur Verhinderung von Wettkampfmanipulation helfen dir dabei:

- Wette nie auf Wettbewerbe, an denen du selbst teilnimmst! (z.B. L-UPL-Spieler*innen & Trainer*innen wetten nicht auf L-UPL-Spiele ihres Geschlechts).
- Manipuliere nie einen Wettkampf und gib immer dein Bestes!
- Gib nie Insiderinformationen (bspw. Teamtaktik, Teamaufstellung, Gesundheitszustand der Spieler*innen, usw.) bekannt und weiter!
- Melde jegliche Manipulationsversuche oder Unstimmigkeiten bei [Swiss Sport Integrity](#) (SSI)!



Was heisst das für dich als Schiedsrichter*in?

Als Schiedsrichter*in trägst du Verantwortung für die Fairness und Integrität des Spiels. Die folgenden vier Regeln zur Verhinderung von Wettkampfmanipulation unterstützen dich dabei:

- Wette nie auf Wettbewerbe, an denen du selbst Teil davon bist! (z.B. G1-Schiedsrichter*innen wetten nicht auf L-UPL-Spiele).
- Manipuliere nie einen Wettkampf und gib immer dein Bestes!
- Gib nie Insiderinformationen (bspw. Teamtaktik, Gesundheitszustand usw.) weiter!
- Melde jegliche Manipulationsversuche oder Unstimmigkeiten bei [Swiss Sport Integrity](#) (SSI)!

Was heisst das für dich als Vereins-/Verbandsfunktionär*in (Vorstand, Geschäftsführer*in, etc.)?

Als Vereinsfunktionär*in prägst du die Kultur und Glaubwürdigkeit deines Vereins/Verbands. Für dich als Vereins- resp. Verbandsfunktionär*in gilt:

- Wette nie auf Wettbewerbe, an denen dein Verein/Verband teilnimmt! (z.B. Sportchef*innen/Präsident*innen von L-UPL-Vereinen wetten nicht auf L-UPL-Spiele).
- Gib nie Insiderinformationen (bspw. Teamtaktik, Teamaufstellungen, Gesundheitszustand der Spieler*innen, usw.) bekannt und weiter!
- Melde jegliche Manipulationsversuche oder Unstimmigkeiten bei [Swiss Sport Integrity](#) (SSI)!

swiss unihockey empfiehlt, das Thema «Manipulation von Sportwettkämpfen» in den Verträgen mit Spieler*innen und Trainer*innen zu regeln. Dazu hat swiss unihockey nachfolgende Musterformulierung erstellt:

Artikel x: Pflichten der Mitglieder

«Die Vereinsmitglieder betreiben fairen Sport. Sie enthalten sich jeder Form der unlauteren Beeinflussung und Manipulation von Sportwettkämpfen (u.a. durch die Teilnahme an Sportwetten auf eigene Wettbewerbe) und befolgen die entsprechenden Vorschriften aus den Reglementen von swiss unihockey, dem internationalen Unihockeyverband (IFF) sowie dem Ethik-Statut von Swiss Olympic».

Wichtige Links:

- [Ethik-Statut von Swiss Olympic](#)
- [Meldungen im Zusammenhang mit Manipulation von Sportwettkämpfen \(GESPA\)](#)
- [Educational Toolbox on competition manipulation](#) (Athlete 365, nur in Englisch)
- [Code du Mouvement olympique sur la prévention des manipulations de compétitions](#) (Code)
- [Swiss Sport Integrity](#)